

Bildung für Berlin



Informationen und Beratungsangebote
für Eltern hörgeschädigter Kinder

Impressum

Herausgeber

Senatsverwaltung für Bildung,
Wissenschaft und Forschung
Otto-Braun-Straße 27
10178 Berlin-Mitte

www.berlin.de/sen/bwf

Redaktion

Fachambulanz für Auditiv-Verbale Therapie
Dr. Adrienne Blank-Koerber
eMail a.blank-koerber@fa-avt.de

Senatsverwaltung für Bildung,
Wissenschaft und Forschung
Kerstin Thätner
eMail kerstin.thaetner@senbwf.berlin.de
Barbara Moser
eMail barbara.moser@senbwf.berlin.de

Gestaltung

SenBWF

Fotos

Tania Schulze-Raymond

Druck

Schmohl & Partner

2. Auflage

5 000
August 2011

V. i. S. d. P.

Christian Walther
Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
eMail pressestelle@senbwf.berlin.de

Diese Broschüre ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit des Landes Berlin.

Sie ist nicht zum Verkauf bestimmt und darf nicht zur Werbung für politische Parteien verwendet werden.

Damit die Broschüre gut lesbar ist, haben wir bei geschlechtsspezifischen Formulierungen abwechselnd die weibliche und die männliche Form verwendet. Selbstverständlich ist dabei auch das jeweils andere Geschlecht gemeint.



Liebe Eltern,

Sie haben ein kleines Kind und vor kurzem erfahren, dass es eine Hörschädigung hat bzw. der Verdacht auf eine Hörschädigung besteht. Diese Nachricht ist zunächst wahrscheinlich ein großer Schock. Viele Fragen, Gedanken und Ängste beschäftigen Sie jetzt. Die Diagnose der Hörschädigung ist für Sie, neben vielen anderen alltäglichen Aufgaben und Pflichten, auch mit einer Neuorientierung im Umgang mit Ihrem Kind mit Hörschädigung verbunden.

Ich bin sicher: Sie werden lernen, mit der Behinderung Ihres Kindes umzugehen und diese zu akzeptieren. Wichtig ist vor allem, dass Sie an Ihr Kind glauben und nicht den Kontakt zu ihm verlieren. Sprechen und spielen Sie auf alle Fälle weiterhin mit ihm. Mittlerweile ist die Hörtechnik so gut entwickelt, dass Ihr Kind - egal für welchen Weg der Kommunikation Sie sich entscheiden - sich gut in die hörende Welt integrieren kann.

Mit der Einführung des Neugeborenenhörscreenings als Leistung der gesetzlichen Krankenkasse im Januar 2009 wurde die

Früherkennung von kindlichen Hörschädigungen als Grundlage für eine Frühförderung der betroffenen Kinder geschaffen. Damit besteht die Möglichkeit, Kinder mit Hörbehinderungen sehr zeitnah zu versorgen und gezielt zu fördern.

Um Ihnen die Orientierung zu erleichtern, haben wir die wesentlichen Förderangebote für Kinder mit Hörschädigung und deren Familien in vorliegendem Wegweiser zusammengefasst. Diese reichen von Hörberatungsstellen über spezielle Therapieangebote, Sozialpädiatrische Einrichtungen, Kindertagesstätten und Schulen mit besonderem Förderschwerpunkt bis hin zu Selbsthilfegruppen. Die knappe tabellarische Form erleichtert Ihnen den Überblick. Letztlich geht nichts über ein persönliches Gespräch, in dem Sie sich über Therapieangebote und Fördermöglichkeiten informieren können, um den für Sie und Ihr Kind geeigneten Weg zu finden.

In diesem Wegweiser konnten die zahlreichen Kindertagesstätten mit Integrationsangebot nicht berücksichtigt werden. Sollten Sie hierzu Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihr zuständiges Bezirksamt. Außerdem haben wir einige interessante Internetlinks für Sie zusammengestellt.

Bitte scheuen Sie sich nicht, alle Ihre Fragen, die Sie bewegen, auch zu stellen. Wir wünschen Ihnen und Ihrem Kind viel Kraft und Glück auf Ihrem Weg!

Es grüßt Sie herzlich

Prof. Dr. E. Jürgen Zöllner
Senator für Bildung, Wissenschaft und Forschung

Inhalt

Beratungsstellen	3
Vereine und Selbsthilfegruppen	9
Kindertagesstätten	15
Schulen	21
Anhang	26

Adressen der Kinder- und Jugendambulanzen/Sozialpädiatrische Zentren und der Sozialpädiatrischen Zentren an Berliner Kliniken

Einrichtung	Zentrum für sinnesbehinderte Menschen Beratungsstelle für hörbehinderte Kinder und Jugendliche Standort Friedrichshain
Träger	Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin
Ansprechpartner	Dr. Ulrike Napiontek, Leiterin Dr. Anke Hirschfelder, stellv. Leiterin Heike Herzke, Sozialarbeiterin
Anschrift	Koppenstraße 38 - 40, 10243 Berlin
Telefon	030 902982824
Fax	030 902982060
Internet	www.berlin.de/ba-friedrichshain-kreuzberg/verwaltung/org/sinnesbeh/
eMail	hoerberatung@ba-fk.verwalt-berlin.de
Sprechzeiten	Telefonische Terminvereinbarung
Altersgruppe	0 bis 18 Jahre
Angebote	<ul style="list-style-type: none"> ▪ HNO-ärztliche Untersuchung und Beratung, fachärztliche Stellungnahmen ▪ Neugeborenen-Hörscreening ▪ Altersentsprechende Hörprüfung wie Messung otoakustischer Emissionen (TEOAE), Objektive Hörbahnmessung im Schlaf (BERA), Ablenk- und Spielaudiometrie, Tympanometrie (Mittelohrdruckmessung) ▪ Einleitung einer Hörgeräteversorgung und regelmäßige Nachuntersuchungen hörbehinderter Kinder ▪ Koordinierung des komplexen Hilfebedarfs durch Sozialarbeiter, Betreuung der betroffenen Familien, Einleitung sozialer Hilfen, Vermittlung an andere Stellen ▪ Sonderpädagogische Beratung und familiennahe Frühbetreuung, d. h. kontinuierliche Begleitung und Beratung der Eltern zu Fragen der Hör-, Sprach- und Gesamtentwicklung ihres Kindes, ggf. Vermittlung an Einrichtungen mit Gebärdensprache, Unterstützung bei der Suche nach einer geeigneten Kita, Schule und Ausbildungsstätte ▪ Logopädische Befunderhebung und Betreuung ▪ Psychologische Diagnostik und Beratung ▪ Interdisziplinäre Untersuchung der auditiven Verarbeitung und Wahrnehmung ▪ Fortbildungen für Erzieher und Angehörige anderer Berufe ▪ Zusammenarbeit mit allen, hörbehinderte Kinder betreuenden Stellen, Kliniken und dem Cochlear-Implant-Centrum Berlin-Brandenburg

Einrichtung	Zentrum für sinnesbehinderte Menschen Beratungsstelle für hörbehinderte Kinder und Jugendliche Standort Neukölln
Träger	Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin
Ansprechpartner	Dr. Ulrike Napiontek, Leiterin Dr. Petra Günther, stellv. Leiterin Martina Hopfchen, Sozialarbeiterin
Anschrift	Paster-Behrens-Straße 81, 12359 Berlin
Telefon	030 60972500
Fax	030 60972501
Internet	www.berlin.de/ba-friedrichshain-kreuzberg/ verwaltung/org/sinnesbeh/
eMail	auris@ba-fk.verwalt-berlin.de
Sprechzeiten	Telefonische Terminvereinbarung
Altersgruppe	0 bis 18 Jahre
Angebote	<ul style="list-style-type: none"> ▪ HNO-ärztliche Untersuchung und Beratung, fachärztliche Stellungnahmen ▪ Neugeborenen-Hörscreening ▪ Altersentsprechende Hörprüfung wie Messung otoakustischer Emissionen (TEOAE), Objektive Hörbahnmessung im Schlaf (BERA), Ablenk- und Spielaudiometrie, Tympanometrie (Mittelohrdruckmessung) ▪ Einleitung einer Hörgeräteversorgung und regelmäßige Nachuntersuchungen hörbehinderter Kinder ▪ Koordinierung des komplexen Hilfebedarfs durch Sozialarbeiter, Betreuung der betroffenen Familien, Einleitung sozialer Hilfen, Vermittlung an andere Stellen ▪ Sonderpädagogische Beratung und familiennahe Frühbetreuung, d. h. kontinuierliche Begleitung und Beratung der Eltern zu Fragen der Hör-, Sprach- und Gesamtentwicklung ihres Kindes, ggf. Vermittlung an Einrichtungen mit Gebärdensprachkompetenz, Unterstützung bei der Suche nach einer geeigneten Kita, Schule und Ausbildungsstätte ▪ Logopädische Befunderhebung und Betreuung ▪ Psychologische Diagnostik und Beratung ▪ Zusammenarbeit mit allen, hörbehinderte Kinder betreuenden Stellen, Kliniken und dem Cochlear-Implant-Centrum Berlin-Brandenburg

Einrichtung	Sozialpädiatrisches Zentrum für chronisch kranke Kinder, Abteilung Hör- und Sprachstörungen
Träger	Charité - Universitätsmedizin Berlin
Ansprechpartner	Dr. med. Jochen Rosenfeld (Leitung) Renate Scheu (Anmeldung)
Anschrift	Virchow Klinikum, Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin
Telefon	030 450555450
Fax	030 450555950
Internet	www.charite.de/spz
eMail	spz-hoer-und-sprachstoerungen@charite.de
Sprechzeiten	Montag bis Donnerstag: 8:00 bis 16:00 Uhr Freitag: 8:00 bis 13:30 Uhr
Altersgruppe	0 bis 18 Jahre
Angebote	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Phoniatriisch-pädaudiologische Betreuung ▪ Altersentsprechende Hörprüfungen, wie Neugeborenen-Hörscreening, Messung otoakustischer Emissionen, objektive Hörschwellenbestimmung mittels Hirnstammaudiometrie in Sedierung, frequenzspezifische Hörschwellenbestimmung, Reaktions-, visuelle Konditionierungs- und Spielaudiometrie ▪ Einleitung, Begleitung, Kontrolle und Endabnahme der Hörgeräteversorgung, (incl. Aufblähkurve, In-situ-Messung und RECD-Messung) ▪ Interdisziplinäre Ursachenabklärung (Molekulargenetik, Labor, Syndrome) von Schwerhörigkeiten ▪ Umfassende präoperative Beratung und Information zum Thema Cochlea Implant (CI) mit interdisziplinärer Vorbeobachtung der Kinder hinsichtlich der Hör-Sprach- und allgemeinen Entwicklung ▪ Interdisziplinäre Entscheidung über die CI-Versorgung und persönliche Begleitung der Eltern zur OP-Vorbereitung ▪ Einleitung einer individuell angepassten interdisziplinären CI-Nachsorge ▪ Hör-Sprachtherapie

Einrichtung	Fachambulanz für Auditiv-Verbale Therapie
Träger	Arbeitskreis für Auditiv-Verbale Praxis e. V.
Ansprechpartner	Elke Hamann, Dr. Adrienne Blank-Koerber
Anschrift	Karower Straße 11. Haus 202, 13125 Berlin
Telefon	030 27591628
Fax	030 39879378
Internet	www.fa-avt.de
eMail	kontakt@fa-avt.de
Sprechzeiten	Montag bis Freitag nach vorheriger Terminvereinbarung
Altersgruppe	ab Geburt
Angebote	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Auditiv-Verbale Therapie für Kinder und ihre Eltern und andere Bezugspersonen ▪ Elternberatung und -unterstützung bei medizinischen und pädagogischen Problemen mit ihren Kindern mit Hörschädigung ▪ Hörtraining für Jugendliche ▪ Unterstützung und Begleitung von Kindern und Jugendlichen mit Hörschädigung in Kitas und Schulen sowie in Einrichtungen der beruflichen Aus- und Weiterbildung ▪ Bereitstellung von Literatur und didaktischem Spielmaterial ▪ Kinderfeste, Ausflüge, Wochenendfahrten (in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis für AVP) ▪ Öffentlichkeitsarbeit zur Sensibilisierung für das Zusammenleben von Menschen mit und ohne Hörschädigung ▪ Informationsveranstaltungen für Ärzte, Pädagogen, Therapeuten, Eltern u. a. ▪ Neugeborenenhörscreening und andere altersgerechte Hörprüfungen in Kooperation mit dem Helios-Klinikum (Berlin-Buch) und dem Klinikum Ernst von Bergmann (Potsdam), Rehabilitation nach CI-OP ▪ Zusammenarbeit und Vernetzung mit Beratungsstellen, KJA/SPZ, Kliniken u. a.

Einrichtung	Cochlear-Implant-Centrum Berlin-Brandenburg Werner-Otto-Haus
Träger	Berlin Brandenburgische Cochlear-Implant-Gesellschaft BBCIG e. V.
Ansprechpartner	Dr. Gottfried Aust, Klaus Berger, Silvia Zichner
Anschrift	Paster-Behrens-Straße 81, 12359 Berlin
Telefon	030 60971600
Fax	030 60971622
Internet	www.cic-berlin-brandenburg.de
eMail	info@cic-berlin-brandenburg.de
Sprechzeiten	Montag bis Freitag nach telefonischer Terminvereinbarung
Altersgruppe	ab Geburt
Angebote	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Umfassende Information und Beratung rund um das Cochlea Implant (CI) ▪ Vorbeobachtung der Kinder (Entwicklungsdiagnostik) ▪ Interdisziplinäre Entscheidung über die CI-Versorgung ▪ Vermittlung von Kontakten zu anderen Familien, Kindern, Eltern- und Selbsthilfegruppen ▪ Erstanpassung des Sprachprozessors (ca. 4 Wochen nach der Operation) ▪ HNO-ärztliche Kontrolluntersuchung ▪ 2- bis 3-jährige ambulante, teilstationäre oder stationäre Rehabilitation (individuell planbar) ▪ regelmäßige Einstellung und Kontrolle des CI-Systems ▪ Audiometrische Verlaufsdagnostik ▪ Begleitende Entwicklungsdiagnostik, Sprachverständnis und Sprachperformanztests ▪ Logopädische Diagnostik und Therapie ▪ Hör- und Sprachförderung in Einzel- und Gruppensituationen ▪ Musikalische und motorische Förderung ▪ Elternberatung, Elternabende, Eltern-Kind-Gruppen ▪ Zusammenarbeit mit anderen betreuenden Einrichtungen ▪ Technischer Notfallservice



Vereine und Selbsthilfegruppen

Einrichtung	Lebensnah e. V.
Träger	Lebensnah e. V. - Partner für soziale Beratung -
Ansprechpartner	Daniela Lemke, Fachkoordination - Hilfen zur Erziehung
Anschrift	Jessnerstr. 66, 10247 Berlin
Telefon	030 29668415
Fax	030 29668416
Internet	www.lebensnah.de
eMail	kontakt@lebensnah.de
Sprechzeiten	Montag bis Freitag 10:00 bis 16:00 Uhr
Altersgruppe	Kinder und Jugendliche, Familien
Angebote	Familien-, Betreuungs- und Einzelfallhilfen nach SGB VIII und SGB XII <ul style="list-style-type: none">▪ Heilpädagogische Frühförderung; Förderung einer altersgemäßen, kognitiven Entwicklung und Wahrnehmung▪ Hilfen bei der Bewältigung innerfamiliärer, erzieherischer und schulischer Konflikte und bei Alltagsproblemen▪ Förderung sozialer Kontakte▪ Pädagogische und psychologische Beratung, Unterstützung, Begleitung und Entlastung der Angehörigen▪ Familienberatung bei Trennungs- und Scheidungskonflikten▪ Vermittlung von Kompetenzen zur aktiven Teilnahme am gesellschaftlichen Leben

Vereine und Selbsthilfegruppen

Einrichtung	unerhört e. V.
Träger	unerhört e. V. Alternative Integrations- und Kommunikationskonzepte
Ansprechpartner	Kerstin Heymuth, Petra Kellermann
Anschrift	Möllendorffstraße 111, 10367 Berlin Lübecker Straße 22a, 10559 Berlin
Telefon	030 51067080
Fax	030 64492777
Internet	www.unerhoert-berlin.org
eMail	kontakt@unerhoert-berlin.org
Sprechzeiten	Montag bis Freitag 09:00 bis 16:00 Uhr und nach Vereinbarung
Altersgruppe/ Zielgruppe	Kinder, Jugendliche und Familien
Angebote	<p>Ambulante Hilfen für gehörlose und schwerhörige Menschen und ihre Angehörigen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Familienhilfe, Betreuungsbeistand, Eingliederungshilfe ▪ Heilpädagogische Frühförderung: Kommunikationstraining in Laut- und Gebärdensprache ▪ Beratung zu sozialrechtlichen und psychosozialen Fragen ▪ Beratung gehörloser Eltern mit hörenden Kindern ▪ Erziehungsberatung ▪ Betreuter Umgang nach konfliktreicher Trennung der Eltern ▪ Systemische Familientherapie ▪ Betreutes Wohnen ▪ Deutschunterricht für gehörlose Migranten ▪ Gebärdensprachkurse ▪ Treffpunkt für Menschen mit und ohne Hörschädigung ▪ Kinder- und Familienreisen ▪ Theater- und Zirkusprojekte

Einrichtung	Berliner Elternverein Hörgeschädigter e. V.
Träger	Berliner Elternverein Hörgeschädigter e. V.
Ansprechpartner	Christine Nandzik
Anschrift	<p>Geschäftsstelle: Berliner Elternvereins Hörgeschädigter e. V. c/o Nandzik, Zehdenicker Straße 4, 10119 Berlin</p> <p>Postanschrift: Berliner Elternverein Hörgeschädigter e. V. c/o Christine Nandzik Teetzer Straße 3, 16866 Schönberg/Ortsteil Wulkow</p>
Telefon	033971 604806
Bildtelefon	033971 604808
Fax	033971 604807
Internet	www.hoergeschaedigte-kinder-berlin.de
eMail	christinenandzik@t-online.de
Sprechzeiten	Nach telefonischer Vereinbarung
Altersgruppe/ Zielgruppe	Eltern und Angehörige
Angebote	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Erfahrungsaustausch unter betroffenen Eltern ▪ Gegenseitige Hilfe und Motivation ▪ Beratung und Information zu technischen Hilfsmitteln, Gehörlosenkultur, Kita, Schule, Berufsausbildung und Integration ▪ Interessenvertretung in der Öffentlichkeit und Verbesserung der sozialen Situation ▪ Verbesserung der Kommunikation und Zugangsmöglichkeit zu Inhaltlichem u. a. in Schule, Kultur, Berufsausbildung und Beruf mittels Deutscher Gebärdensprache

Vereine und Selbsthilfegruppen

Einrichtung	Selbsthilfegruppe Eltern hörgeschädigter Kinder
Ansprechpartner	Katja Belz
Anschrift	Karl-Liebknecht-Straße 14, 15831 Mahlow
Telefon	03379 377630
Fax	03379 377630
Internet	www.hoergeschaedigte-kinder-berlin.de
eMail	katja_belz@web.de
Sprechzeiten	Regelmäßige Treffen: Kiezoase Schöneberg Barbarossastraße 65, 1. Stock, 10781 Berlin Termine: Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat, jeweils von 16:00 bis 18:00 Uhr
Altersgruppe	ab Geburt
Angebote	<ul style="list-style-type: none">▪ Austausch von Informationen und Erfahrungen▪ Hilfe bei der emotionalen Aufarbeitung des Diagnoseschocks und bei Erziehungsproblemen▪ Umfassende und kompetente Informationen zum Thema „Hörschädigung“▪ Entspannte Kommunikation hörgeschädigter Kinder mit ihren Eltern▪ Unterstützung der bilingualen (zweisprachigen) Erziehung der Kinder und Hilfe für Eltern einen Zugang zur Gebärdensprache zu finden▪ Aufbau von Kontakten zur Gehörlosengemeinschaft und Gehörlosenkultur▪ Themennachmittage mit Referenten und Kinderbetreuung▪ Leihbibliothek mit Fachliteratur, Zeitschriften und Belletristik zum Thema „Hörschädigung“, CDs und Videos zum Thema Gebärdensprache





Einrichtung	Evangelische Kindertagesstätte Alt-Lichtenrade
Träger	Evangelische Kirchengemeinde Lichtenrade
Ansprechpartner	Regine Salzsäuler
Anschrift	Alt-Lichtenrade 107, 12309 Berlin (Lichtenrade)
Telefon	030 7458004
Fax	030 7461026
Internet	www.kirchengemeinde-lichtenrade.de
eMail	kita@kirchengemeinde-lichtenrade.de
Öffnungszeiten/ Sprechzeiten	Montag bis Freitag 06:30 bis 17:00 Uhr/ nach Vereinbarung
Altersgruppe	2 bis 6 Jahre
Angebote	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Altersgemischte Integrationsgruppe: 8 hörende und bis zu 4 hörgeschädigte Kinder, 1 gehörlose und 2 hörende gebärdenkompetente Erzieherinnen ▪ Lautsprachbegleitendes Gebärden: alles wird gesprochen und gebärdet, alle Kinder lernen Gebärden ▪ Projektarbeit: intensive Bearbeitung von Themen über längere Zeit mit allen Sinnen unter Berücksichtigung aller Bildungsbereiche ▪ Sichtbarmachen von Inhalten: durch Theater, Rollenspiel, Pantomime, Schnellzeichnen, zeigen von Gegenständen ▪ Intensive Förderung allein und in kleinen Gruppen: individuelle Förderpläne zum Sprachaufbau, Wortschatz, Sprachverständnis, Kommunikationsfähigkeit, Hörerziehung, Sprachanbahnung, Einsatz von DGS ▪ Musik: Gestalten von Liedern, Geschichten und Gedichten mit Instru- menten und Bewegung, Sichtbarmachen von Klangeindrücken, Rhythmische Spiele ▪ Elternarbeit: regelmäßige Elterngespräche, Beratung, Vermittlung von Gebärden an Eltern ▪ Info: Video, detaillierte Flyer und Artikel über die Arbeit der Kita

Einrichtung	Integrationskita Fregestraße
Träger	Nachbarschaftsheim Schöneberg e. V.
Ansprechpartner	Magdalene Giese (Kitaleitung) Marion Drieske (Heilpädagogin)
Anschrift	Fregestraße 53, 12161 Berlin
Telefon	030 85986620/22
Fax	030 85986698
Internet	www.kita-frege.nbhs.de
eMail	kita-frege@nbhs.de
Öffnungszeiten/ Sprechzeiten	Montag bis Freitag 07:30 bis 17:00 Uhr Büro: Donnerstag 09:00 bis 13:00 Uhr und nach Vereinbarung
Altersgruppe	ab 2 Jahre
Angebote	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Garten mit vielen Spielgeräten, Bäumen und Pflanzen ▪ Langjährige Integrationserfahrung ▪ Schwerpunkt seit 2000: Kinder mit Hörschädigung ▪ Erfahrung mit Kindern mit Cochlea Implantat (CI) ▪ Lautsprache behält bei uns ihren hohen Stellenwert und bei allen hörenden Kindern Vorrang ▪ Mehrere Erzieherinnen sind kompetent in der Deutschen Gebärdensprache ▪ Begleitung von Spielen, Liedern, Angeboten mit Gebärden, die Kinder lernen Gebärden spielerisch ▪ Feste altersgemischte Kleingruppen bieten Überblick, Verlässlichkeit, individuelle Fördermöglichkeiten ▪ Fester Wochenplan, um an bestimmten Themen und Projekten zu „arbeiten“, zum Experimentieren, zum Basteln, zum Turnen oder für Ausflüge ▪ Förderpläne und regelmäßige Entwicklungsgespräche ▪ Wöchentlicher Besuch von Therapeuten in der Kita

Einrichtung	Integrationskindertagesstätte
Träger	Independent Living Kindertagesstätten für Berlin gGmbH
Ansprechpartner	Marlies Elm-Torger, Sabine Blank
Anschrift	Höchste Straße 11, 10249 Berlin
Telefon	030 84712972, 030 84712970
Fax	030 84712971
Internet	www.kitahoehchestrassen.de
eMail	marlies.elm-torger@independentliving.de
Öffnungszeiten/ Sprechzeiten	Geöffnet: 06:00 bis 18:00 Uhr, keine Schließzeiten Sprechzeiten Montag bis Freitag 08:00 bis 18:00 Uhr (besser mit Termin)
Altersgruppe	ab 8. Lebenswoche
Angebote	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schwerpunkt: Integration hörbehinderter Kinder (mit bis zu 10 Facherzieherinnen für Integration) ▪ Ganztägige Früh- und Vorschulpädagogik ▪ Enge Zusammenarbeit mit Beratungsstellen, Therapeuten und Cochlear-Implant-Centrum ▪ Schwerpunkt einer Integrationsgruppe ist die Förderung gehörloser Kinder und der Einsatz der lautsprachbegleitenden Gebärde ▪ Zusätzliche individuelle Hör-, Sprecherziehung bzw. Entwicklungsförderung bis zu dreimal wöchentlich für alle Integrationskinder ▪ Altersgemischte Gruppen ▪ Tägliche Spiel- und Lernangebote unter Beachtung einer guten lautsprachlichen Erziehung für alle Kinder, Konzeption und Berliner Bildungsprogramm ▪ Individuelle Eingewöhnungszeit zusammen mit Mutter/Vater oder einer anderen Bezugsperson ▪ Entwicklungsgespräche ein- bis zweimal im Jahr ▪ Am Nachmittag kostenlose Arbeitsgemeinschaften für Kinder ab 2 Jahre (z. B. Keramik, Experimente, Musik und Bewegung, Tanzen) ▪ Mathematische Bildung im Kindergarten nach Prof. Peiß

Kindertagesstätten

Einrichtung	Evangelische Kindertagesstätte Paul & Anna
Träger	Evangelische Kirchengemeinde Zum Guten Hirten
Ansprechpartner	Monika Hartrampf, Heike Seidel
Anschrift	Goßlerstraße 3, 12161 Berlin-Friedenau
Telefon	030 8515515
Fax	030 85408600
Internet	www.zum-guten-hirten-friedenau.de
eMail	ev.kita-paul-u-anna@arcor.de
Öffnungszeiten/ Sprechzeiten	Montag bis Donnerstag 07:00 bis 17:00 Uhr, Freitag 07:00 bis 16:00 Uhr Sprechzeiten der Leiterin Mittwoch 11:00 bis 13:00 Uhr und Donnerstag 15:00 bis 17:00 Uhr
Altersgruppe	2 bis 6 Jahre
Angebote	<ul style="list-style-type: none">▪ Langjährige Erfahrung in der integrativen Arbeit mit behinderten Kindern▪ Alle Mitarbeiter/innen und Kinder der Kita kommunizieren auch in lautsprachbegleitender Gebärde▪ Hörende Kinder nutzen ihre Hände beim Singen und Sprechen parallel zur Lautsprache▪ Bis zu 65 Kinder in vier altersgemischten Gruppen▪ Intensive Eingewöhnungsphase über vier bis fünf Wochen▪ Teiloffene, situative Arbeit und Funktionsräume▪ Kitaübernachtungen und (Tages-)Ausflüge zum gemeinsamen Gruppenerleben und zur Intensivierung des Kontaktes von Kindern und Erziehern▪ Religionspädagogik, regelmäßige Kindergottesdienste▪ Regelmäßige Gespräche mit Eltern, Therapeutinnen und Erzieher/innen über die Entwicklung ihres Kindes▪ Jährliches Gespräch mit den Eltern über die Entwicklung ihres Kindes▪ Täglich frisch zubereitetes Essen▪ Berücksichtigung individueller Ernährungsanforderungen



Förderung hörgeschädigter Kinder in der Schule

In Berlin gibt es eine Vielfalt an vorschulischen und schulischen Fördermöglichkeiten für Kinder und Jugendliche, die schwerhörig oder gehörlos sind. Die Förderung kann integrativ im gemeinsamen Unterricht oder in speziellen Klassen an Förderzentren erfolgen. Als Eltern können Sie entscheiden, ob Ihr Kind integrativ oder an einem Förderzentrum unterrichtet werden soll, allerdings in Abhängigkeit von den personellen und sächlichen Voraussetzungen der Schulen. Im Schuljahr 2009/2010 haben 36 % der schwerhörigen und 26 % der gehörlosen Kinder und Jugendlichen am gemeinsamen Unterricht teilgenommen. Wenn Sie Rat suchen oder bereits eine Entscheidung über die Art des Schulbesuchs getroffen haben, aber unsicher bei der Schulplatzsuche sind, können Sie sich an die Schulaufsicht Ihres Bezirks oder die Schulleitungen der Förderzentren wenden.

Inklusion soll nun die Integration ablösen

Der grundsätzliche Unterschied beider Begriffe liegt in der Sichtweise auf Kinder und Jugendliche mit Behinderungen oder individuell unterschiedlichen Förderbedarflagen.

Die Integration beinhaltet eine Orientierung an Defiziten; das Kind wird als behindert diagnostiziert. Auf dieser Grundlage erfolgt die Ausstattung der Schule und die Förderung. Die Inklusion geht davon aus, dass alle Kinder und Jugendliche einer Gemeinschaft zusammen leben, lernen und sich entwickeln. Verschiedenheit wie Leistungsunterschiede oder Behinderungen sind Ausdruck von Vielfalt und Heterogenität. Eine Förderung erfolgt bedarfsgerecht aus Mitteln, die im System zur Verfügung stehen. Trotz dieser inhaltlichen Unterschiede kann man die Integration als Vorläufer der Inklusion ansehen.

Das Gesamtkonzept „Inklusive Schule“ des Senats sieht vor, vorerst auch den Anteil der sinnesbehinderten Kinder und Jugendlichen in der Integration weiter zu erhöhen. Dafür sind eine hohe fachliche Kompetenz des Personals und eine gute räumliche und ggf. spezifische sächliche Ausstattung erforderlich. Deshalb sollen in allen Bezirken Schwerpunktschulen entwickelt werden, die behinderungsspezifische Angebote und soziale Kontakte ermöglichen. Die Einrichtung inklusiver Schwerpunktschulen lässt gleichzeitig die Möglichkeit offen, dass auch sinnesbehinderte Kinder z. B. gemeinsam mit der Kita-Gruppe in die nächstgelegene Grundschule gehen.

Einrichtung	Ernst-Adolf-Eschke-Schule, Sonderpädagogisches Förderzentrum mit dem Schwerpunkt Hören
Träger	Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung, Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf
Ansprechpartner	Ulrich Möbius (Sonderschulrektor) Veronika Fuchsmann (Konrektorin) Berufliche Bildung/Berufsorientierung: Kathleen Wengler (erweiterte Schulleitung) Ergänzende Betreuung/Hort: Maike Wessel (koordinierende Erzieherin) Vorschulische Frühförderung: Susanne Schmidt (Hörgeschädigtenpädagogin)
Anschrift	Waldschulallee 29, 14055 Berlin
Telefon	030 902925000
Fax	030 902925031
Internet	www.eaeschule.de
eMail	post@eaeschule.de
Unterrichtsangebote	<p>Offenes bilinguales Konzept mit Laut-, Schrift und Gebärdensprache</p> <ul style="list-style-type: none"> • in der vorschulischen Frühförderung • Grundschule • Förderklassen (nach Rahmenplan „geistige Entwicklung“) • integrierte Sekundarschule • Berufsorientierung • Berufsvorbereitung • integrative Begleitung in beruflichen Schulen • hörende und gehörlose Lehrer, Erzieher und Betreuer in enger Zusammenarbeit • kostenloser Eltern-Gebärdenkurs durch eine gehörlose Lehrkraft
Beratungsangebote	<ul style="list-style-type: none"> ▪ für gehörlose und hörgeschädigte Kinder ▪ zur vorschulischen Förderung (gehörlose, schwerhörige Kinder mit und ohne Behinderung, CI-Träger) ▪ zur Versorgung mit technischen Hörhilfen ▪ zur Schullaufbahn ▪ zur Sprachentwicklung und Kommunikationsförderung ▪ zu Fragen zusätzlicher Behinderungen ▪ zur integrativen Beschulung ▪ zu außerschulischen Hilfen ▪ zum Bildungs- und Teilhabepaket in Kooperation mit den Jugendämtern (Schulsozialarbeit) ▪ zum Übergang von Schule ins Berufsleben, den berufsbildenden Schulen und Ausbildungszentren


Öffnungszeiten/ Sprechzeiten	nach Vereinbarung bzw. für Vorschule: Montag, Mittwoch, Donnerstag 12:30 bis 14:30 Uhr Susanne Schmidt Montag bis Freitag 08:00 bis 10:00 Uhr Maike Wessel
Altersgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • hörgeschädigte Kinder und Jugendliche aller Altersgruppen • hörgeschädigte Erwachsene in der beruflichen Bildung
Kooperationspartner	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schulsozialarbeit (Träger Amberco e.V.) ▪ Betreuung von Jugendlichen zum Übergang ins Arbeitsleben bzw. Ausbildung durch den Integrationsfachdienst ▪ Kooperation mit der Hörberatungsstelle (Standorte Britz und Friedrichshain) ▪ Monatliche Überprüfung der Hörgeräte durch einen Pädakustiker ▪ Physiotherapeutische Angebote auf dem Schulgelände

Einrichtung	Sonderpädagogisches Förderzentrum für Schwerhörige Reinfelder-Schule
Träger	Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung, Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf
Ansprechpartner	Gabriele Rose-Fallisch (Sonderschulrektorin) Mathias Thimm (Erster Sonderschulkonrektor) Birgit Kosky-Dorndorff (Zweite Sonderschulkonrektorin)
Anschrift	Maikäferpfad 30, 14055 Berlin
Telefon	030 902925050
Fax	030 902925064
Internet	www.reinfelder-schule.de
eMail	post@reinfelder-schule.de
Unterrichtsangebote	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Klassen für Schwerhörige 1 bis 10 ▪ Gemeinsamer Unterricht der Jahrgänge 1 bis 6 mit Montessori-Pädagogik ▪ Jahrgangübergreifendes Lernen in Lerngruppen 1 bis 3, 4 bis 6 ▪ Keine Frühförderung
Beratungsangebote	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Pädagogisch-audiologische Beratungsstelle zur Schullaufbahnberatung ▪ Hördiagnostik (Ton- und Sprachaudiogramm) ▪ AVWS Diagnostik ▪ Ambulante Beratung und Förderung hörgeschädigter Schüler an allgemeinbildenden Schulen, in der Berufsausbildung (Schwerpunkt Berufsbildungswerke), im Studium
Sprechzeiten	Nach Vereinbarung
Altersgruppe	5 bis 16 Jahre Beratung
Kooperationspartner	RSV e. V. (Hort) AmBerCo (Schulsozialarbeit) OTA, Schildkröte (Berufsprojekte)


Einrichtung	Margarethe-von-Witzleben-Schule Förderzentrum mit Schwerpunkt „Hören“
Träger	Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung, Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg
Ansprechpartner	Annegret Simon (Rektorin) Frank Schlaak (Koordinator)
Anschrift	Palisadenstraße 76, 10243 Berlin
Telefon	030 420249209/030 420249222
Fax	030 420249215
Internet	www.witzleben-schule.de
eMail	witzleben.cids@t-online.de (Schule) beratung-witzleben@gmx.de (Beratungsstelle)
Unterrichtsangebote	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lautsprachlicher Unterricht und gebärdengestützter Unterricht (DGS) ▪ Gebundene Ganztagschule, Betreuungsmöglichkeit 06:00 bis 18:00 Uhr ▪ Klassen 1 bis 13 für schwerhörige und gehörlose Kinder und Jugendliche ▪ Zusätzliche Therapie- und Fördermaßnahmen, Unterricht für DGS ▪ Vergabe aller anerkannten Abschlüsse ▪ Internat für Gymnasialschüler
Beratungsangebot	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vorschulische Förderung in einer offenen Eltern-Kind-Gruppe (monatlich) ▪ ambulante Beratung für hörgeschädigte Kinder in Kindertagesstätten und Schulen ▪ Schullaufbahnberatung ▪ Beratung von Familien mit Kindern mit Hörproblemen einschließlich auditiver Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörungen ▪ Regelmäßige Kontrolle der Funktion der Hörgeräte
Sprechzeiten	Nach Vereinbarung
Altersgruppe	ohne Beschränkung
Kooperationspartner	Ausbildungszentrum „OTA“, Integrationskita „Hör-Höchste“, Schwerhörigenschule Prag


Interessante Links


 www.berlin.de/lageso/

 www.initiative-hoeren.de/


 www.schwerhoerigenforum.de/

 www.deafberlin.de/


 www.familienratgeber.de/

 www.stiftung-gesundheit.de/


 www.liga-kind.de/

 www.hoeren-heute.de/

 www.fruehkindliches-hoeren.de/

 www.deutsche-gesellschaft.de/

 www.fgh-info.de/

 www.familienhandbuch.de/

Kinder- und Jugendambulanzen/Sozialpädiatrische Zentren (KJA/SPZ) in Berlin
 Koordinationsstelle der Kinder- und Jugendambulanzen/Sozialpädiatrische Zentren
 im Sozialverband VdK Berlin-Brandenburg e. V., Friedbergstraße 39, 14057 Berlin
 Telefon 030 8238063, Telefax 030 8241390, eMail kja-spz-koordination-berlin@vdk.de

Träger	Kinder- und Jugendambulanzen/SPZ, Bezirk
Diakonisches Werk Tempelhof-Schöneberg e. V. Götzstraße 24a, 12099 Berlin Telefon 030 75750240 eMail geschaeftsstelle@dwts.de www.dwts-berlin.de	KJA/SPZ Tempelhof Mariendorfer Damm 159, 12107 Berlin Telefon 030 7510228
Integral – Bürgerinitiative für Menschen mit Behinderungen e.V. Hermann-Blankenstein-Straße 49 10249 Berlin Telefon 030 417213-0 eMail info@integral-berlin.de www.integral-berlin.de	KJA/SPZ Friedrichshain Fürstenwalder Straße 30, 10243 Berlin Telefon 030 4226450
Lebenshilfe Berlin gGmbH Heinrich-Heine-Str. 15 (Annenhöfe) 10179 Berlin Telefon 030 82 99 98 0 eMail sekretariat.gGmbH@ lebenshilfe-berlin.de www.lebenshilfe-berlin.de	KJA/SPZ Hellersdorf Auerbacher Ring 43, 12619 Berlin Telefon 030 99 401166
	KJA/SPZ Köpenick An der Wuhlheide 232, 12459 Berlin Telefon 030 6519424
	KJA/SPZ Marzahn Blumberger Damm 158, 12679 Berlin Telefon 030 5429037
	KJA/SPZ Neukölln Britzer Damm 65, 12347 Berlin Telefon 030 6229011
	KJA/SPZ Prenzlauer Berg Paul-Robeson-Straße 35, 10439 Berlin Telefon 030 4440689

Träger

Lebenshilfe Berlin gGmbH

Sozialverband VdK Berlin-Brandenburg e. V.

Berliner Straße 40-41, 10715 Berlin
 Telefon 030 8649100
 eMail berlin-brandenburg@vdk.de
 www.vdk.de/berlin-brandenburg

Spastikerhilfe Berlin eG
 Lindenstraße 20 - 25, 10969 Berlin
 Telefon 030 225000
 eMail post@spastikerhilfe.de
 www.spastikerhilfe-berlin-eg.de

Zentrum für Kindesentwicklung e. V.
 Ritterstraße 3, 10969 Berlin
 Telefon 030 6981410
 eMail info@zentrum-kindesentwicklung.de
 www.zentrum-kindesentwicklung.de

Kinder- und Jugendambulanzen/SPZ, Bezirk

KJA/SPZ Treptow
 Edisonstraße 63, 12459 Berlin
 Postanschrift:
 Postfach 940330, 12443 Berlin
 Telefon 030 5389920

KJA/SPZ Charlottenburg-Wilmersdorf
 Region Charlottenburg-Wilmersdorf
 Berliner Straße 40 - 41, 10715 Berlin
 Telefon 030 86491027

KJA/SPZ Schöneberg-Nord/Tiergarten
 Karl-Schrader-Straße 6, 10781 Berlin
 Telefon 030 21755231

KJA/SPZ Wedding/Reinickendorf
 Nazarethkirchstraße 52, 13347 Berlin
 Telefon 030 457980

KJA/SPZ Hohenschönhausen
 Demminer Straße 6, 13059 Berlin
 Telefon 030 96277900

KJA/SPZ Spandau
 Seeburger Straße 9 - 11, 13581 Berlin
 Telefon 030 3327021

KJA/SPZ Steglitz
 Prettaufer Pfad 23, 12207 Berlin
 Telefon 030 22500381

KJA/SPZ Weißensee
 Prenzlauer Allee 90, 10409 Berlin
 Telefon 030 22500405

KJA/SPZ Kreuzberg
 Ritterstraße 3, 10969 Berlin
 Telefon 030 6981410

Sozialpädiatrische Zentren an Berliner Kliniken

Humboldt-Universität zu Berlin (CHARITÉ)
SPZ am Otto-Heubner Zentrum für
Kinder- und Jugendmedizin
Augustenburger Platz 1
13353 Berlin
Telefon 030 45050
www.charite.de

HELIOS Klinikum Berlin Buch
SPZ an der II. Kinderklinik
Schwanebecker Chaussee 50
13125 Berlin
Telefon 030 9401545 00
www.helios-kliniken.de

SANA-Klinikum Lichtenberg
SPZ Lindenhof an der Klinik für Kinder- und
Jugendmedizin
Gotlindestraße 2 - 20
10365 Berlin
Telefon 030 55185245/030 55185131
www.sana-kl.de

Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH
SPZ an der Abt. für Kinderheilkunde
Landsberger Allee 49
10249 Berlin
Telefon 030 130231545/030 130231571
www.vivantes.de

Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH
Diagnose- und Behandlungszentrum für
Entwicklung und Neurologie des Kindes- und
Jugendalters (DBZ)
Rudower Straße 48
12351 Berlin
Telefon 030 130143706/030 130143707
www.vivantes.de

infopunkt

Ihr Informations- und Beratungszentrum für

- Bildung
- Schule
- Jugend
- Familie
- Wissenschaft
- Forschung

Otto-Braun-Str. 27, 10178 Berlin-Mitte

    Alexanderplatz

Fon (030) 90227 5000

Fax (030) 90227 5530

infopunkt@senbwf.berlin.de

Öffnungszeiten

Mo	Di	Mi	Do	Fr
10 - 12	10 - 12	—	10 - 12	10 - 12
13 - 16	13 - 16		13 - 19	

